



Weiterbildungskurs für Fachkräfte,
die in der Beratung oder Therapie
von Eltern in hochbelasteten
Familiensystemen tätig sind oder
dies demnächst sein wollen

Traumasesibles Systemisches Elterncoaching

Traumasesibles Systemisches Elterncoaching

**Verknüpfung
praxisrelevanter Konzepte
zur Weiterentwicklung des
eigenen Beratungsprofils**

**Gut gerüstet für die
Beratung hochbelasteter
Familiensysteme**

Für Fachkräfte aus

- stationärer und ambulanter Erziehungshilfe
- OGS, Schulsozialarbeit, Schulpsychologie
- Kitas, Familienzentren, Erziehungsberatung
- therapeutischen Bereichen (KJP, Praxen..)
- Eingliederungshilfen, ASD..



**Institut
für systemische Praxis**

Aachen - Monika Moß
Luisenstraße 17, 52070 Aachen
<https://isysp.de>

WEITERBILDUNGSKURS

Kursgruppe 3
Start: Herbst 2024

- Systemischer Ansatz
- Traumapädagogik
- Bindungstheorie
- Elterliche Präsenz
und neue Autorität

Verstehen - Verbinden - Handeln können

Zielsetzung

In zahlreichen pädagogisch/therapeutischen Arbeitsbereichen begegnen uns komplex belastete Familiensysteme. Manchmal steht das irritierende Verhalten des Kindes im Vordergrund, manchmal die gefühlte Hilflosigkeit der Eltern. Lösungsversuche des Einen scheinen das Leid des Anderen zu verstärken, und Methoden, die sich auf Einzelne oder einzelne Aspekte beziehen, werden diesen Familien oft nicht gerecht.

Der Kurs soll Fachkräften helfen, den Blick auf die Bedürfnisse von Eltern und Kindern und auf die Verbesserung der Beziehungen in der Familie zu richten. Es werden Konzepte vorgestellt und praxisnahe Methoden vermittelt, mit denen betroffene Eltern mit Blick auf die Entwicklungsbedürfnisse ihrer Kinder unterstützt werden können, sich präsenter zu positionieren und ihren Kindern als verlässlicher Anker Orientierung und angemessenen Schutz geben zu können.

Inhalte / Schwerpunkte

- Elterliche Präsenz/neue Autorität (Omer, v. Schlippe)
- Traumatische Konstellationen in Familien (Pleyer)
- Psych. Erkrankung / Suchterkrankung
- Systemischer Ansatz
- Traumapädagogik
- Bindungstheorie
- Videogestütztes systemisches Elterncoaching

Die Verknüpfung der im Kurs vorgestellten praxisrelevanten Konzepte bietet sich in besonderer Weise an, um das eigene Beratungsprofil zu schärfen.

Teilnahmevoraussetzungen

- Sie haben während der Kurslaufzeit die Möglichkeit, Eltern zu beraten
- Sie haben eine abgeschlossene systemische Zusatzqualifikation (alternativ Teilnahme am Einführungsseminar „Systemische Praxis“ am 27./28. Aug. 24)

Zertifikat

Absolvent*innen erhalten ein aussagekräftiges Zertifikat des Instituts, das die Befähigung zum Traumasensiblen Systemischen Elterncoaching bescheinigt.

Voraussetzung: Teilnahme an mind. 85 % der Modultage
an mind. 85 % der Peertreffen am Abschluss-Modul & Kolloquium

Kursleitung

Monika Moß

- Dipl. Sozialpädagogin
- Familientherapeutin (DGFS)
- Systemischer Elterncoach (IFW)
- Praxis für systemisches Elterncoaching und Familientherapie Aachen
- Über 30 Jahre Erfahrung als Elterncoach in ambulanter Familienhilfe und Erziehungsberatung und als Dozentin in der Weiterbildung von Fachkräften zum Thema: „Neue Autorität/ Haltung und Präsenz“
- <https://monika-moss.de>

Gastdozent*innen

- Dr. Angela Eberding: Traumawissen, Traumapädagogik, Verknüpfung neue Autorität
- Oliver Schmitz: Videogestütztes Elterncoaching
- Prof. Dr. Alexander Trost: Bindungswissen und Mentalisierung – Bedeutung für die Elternarbeit
- Andrea Valdivia Zárate: Beratungsarbeit mit psychisch erkrankten Eltern

Organisation

Ort: Heizenstraße 16,
52062 Aachen

Umfang: 155UE

8 Module Fr 14-20 Sa 9-16h
7 Peertreffentreffen à 5 UE

Geplante Modultermine

20./21.09.2024

04./05.10.2024

22./23.11.2024

13./14.12.2024

10./11.01.2025

07./08.02.2025

14./15.03.2025

aktualisiertes Abschlussdatum: 02./03.05.2025

Einführungsseminar

für Teilnehmende ohne systemischen Abschluss
23./24. Aug. 2024

Kosten

incl. Tagungsgetränke
ohne Verpflegung/Übernachtung
Ratenzahlung und Bildungsscheck möglich

Weiterbildungskurs

2190 €

Einführungsseminar

310 €

Anmeldung

Anmeldung

bis 31.05.2024

per Mail an info@isysp.de

Monika Moß

01577 4025895

moss@isysp.de

info@isysp.de